

November 2007: Trübe und regenreich

An 20 trüben Tagen schien die Sonne nicht bzw. weniger als eine Stunde. Nur der 13.11. galt mit etwas mehr als 7 Stunden Sonnenschein als heiter. Insgesamt schien die Sonne in Tempelhof 39 Stunden oder 75 % ihrer üblichen Dauer. An 19 Regentagen fielen 56 l/qm. Das sind 113 % des Normalwertes. Nennenswert waren die Niederschläge vom 5.11. bis 11.11. , örtlich abschließend mit Hagel und Schnee, und vom 23.11. bis 25.11., wiederum örtlich mit Schnee. Die Monatsmitteltemperatur blieb 0,8 K unter ihrem langjährigen Wert 4,9°C. Die MAX-Temperaturen lagen zwischen 13,8°C am 3.11. und 1,9°C am 28.11. Die für die Varroose-Behandlung vorgegebenen Temperaturen von mindestens 5°C bzw. 3°C ermöglichten eine Behandlung mit Perizin an 17 Tagen bzw. mit Oxalsäure an 28 Tagen. Nachtfrost trat 13-mal auf, Bodenfrost 19-mal. Die niedrigsten Temperaturen wurden am 28.11. gemessen: In Tempelhof waren es -3,0°C in der Luft und -8,4°C am Erdboden. Bienenflug bei 10°C und mehr war nur an fünf Tagen der ersten Dekade, zuletzt am 8.11., möglich. An den restlichen 22 Tagen des Monats herrschte Flugruhe.

Kißmann

Spannweiten der täglichen
MAX-Temperaturen in
Tempelhof:

